

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



Insertions-Preis:
pro 4gespaltene Petit-Zeile
25 Pfg.

Arbeitsmarkt: 20 Pfg.

Erscheint
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind
an die Expedition
Berlin, W., Markgrafenstr. 48
zu richten.

Abonnements-Preis:
pro Quartal
im deutsch. und österr.
Postverbande
Rm. 1,50;
im Auslande
und für Kreuzbandsendung
Rm. 1,75
pränumerando.
Bestellungen nehmen alle
Postanstalten
und Buchhandlungen an.
Kreuzbandsendungen sind
bei der
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin, W., Markgrafen-Strasse 48.

IV. Jahrgang.

*

Berlin, den 15. Mai 1880.

*

No. 10.

Inhalt: Bekanntmachung des Centralvorstandes. — Deutsche Uhrmacherschule. — Die Entscheidung des Reichstages in der Innungsfrage. — Die Elektrizität als Motor für Uhren IV. — Zur Theorie der Compensation des Physischen Pendels. I. — Einiges über Gänge von Pendeluhrn und Chronometern. — Auf- und Abwerk für Taschenuhren. — Aus der Werkstatt. — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Vermischtes. — Briefkasten. — Anzeigen.

Bekanntmachung.

Alle werthen Collegen und Verbandsgenossen werden aus der nachstehenden Veröffentlichung gewiss mit Befriedigung entnehmen, dass unsere Sammlung zum Schulbaufonds diesmal einen besonders guten Fortschritt gemacht hat, und wenn uns die Beihülfe der noch ausstehenden Vereine in gleichem Maasse zu Theil wird, dann ist das schöne gemeinsame Ziel gesichert.

Mit vielem Dank quittiren wir über folgende Beiträge.

Baar gingen ein:

Vom Verein Schwerin i. Meckl. M. 22; Verein Naumburg a. S. M. 12; Verein Dresden und mehreren dortigen Collegen M. 119; Verein Greifswald M. 5; Neum. Gauverband (2. Rate) M. 9,50; Verein Barmen-Elberfeld und mehreren dortigen Collegen M. 64; Verein Görlitz M. 20; Verein Zeitz M. 20; Verein Stade M. 22,50; Lippescher Verein M. 16; Verein Guben M. 10; Verein Stadt Lüneburg M. 35; Verein Stuttgart und mehreren dortigen Collegen und Fourniturenhändlern M. 80; von den Herren von der Heydt i. Wiesbaden als Ertrag der Subscription M. 162; Gust. Schulze (J. Minutti Nachf.) München M. 10; H. W. Wellner in Harzburg M. 3; Rud. Förster, Uhrmachergeh. i. Harzburg M. 1; Paul Brausewald i. Stralsund M. 5; Wobeda i. Goeda M. 3; H. Hülsmann i. Frankfurt a. M. M. 10; — M. 629. Letzte Quittung M. 808,70, demnach bis heute baar M. 1437,70.

Durch Zeichnung garantirt:

Vom Verein der Collegen in Harburg M. 25. (In Nr. 9 irrthümlich gemeldet als vom Verein Lüneburg und Umgegend.) — Letzte Veröffentlichung nach Abzug der davon inzwischen baar eingegangenen Beiträge M. 2043, demnach bis heute M. 2043. — Gesamtbetrag M. 3480,70.

In unser Verzeichniss der nicht detaillirenden Herren Fabrikanten und Grossisten ist auf Grund einer abgegebenen schriftlichen Erklärung die Firma

Adolph Hummel, Freiburg in Baden

aufgenommen worden, und bitten wir um gefällige Beachtung derselben.

Ferner ist die Firma

P. A. Kretzmann & Cie. in Elberfeld

auf ihren Wunsch aus unserem Verzeichniss der nicht detaillirenden Herren Fabrikanten und Grossisten gestrichen worden.

Der Central-Verbands-Vorstand.

gez. R. Stäckel.

Deutsche Uhrmacherschule.

Da mit dem 1. Mai d. J. ein neues Schuljahr beginnt, und zugleich die definitive Schulordnung in allen ihren Bestimmungen in Kraft tritt, so hat der Aufsichtsrath auf den Vorschlag des Unterzeichneten nachstehenden Unterrichtsplan angenommen.

Die Eintheilung in 4 Klassen ist deshalb eingeführt worden, weil die Schüler mit sehr verschiedenen Kenntnissen in die Schule eintreten. Es wird daher ein Schüler, der drei Jahre in der Schule verbleibt, entweder die Klassen 4, 3, 2 oder 3, 2, 1 eines Lehrfaches durchlaufen, je nachdem er bei seinem Eintritt in die 4. oder in die 3. Klasse desselben aufgenommen werden kann.

Ferner ist neben der jetzt schon bestehenden „angewandten Theorie“, in welcher in einem Jahre in gedrängter Kürze die Lehren der Uhrmacherei vorgetragen werden, noch ein Fach auf 3 Jahre ausgedehnt unter der Benennung „theoretische Uhrmacherei“ für solche Schüler, welche 3 Jahre in der Schule verbleiben, in Aussicht genommen.

Der Unterrichtsplan umfasst demnach bis auf Weiteres folgende Fächer und Klassen:

Arithmetik.

- | | |
|------------|---|
| Klasse IV. | Zahlenlehre. Gesetze für ganze und gebrochene Zahlen. 2 Stunden die Woche. |
| „ III. | Gleichungen 1. Gr. mit einer und mehreren Unbekannten. 2 Stunden die Woche. |
| „ II. | Gleichungen 2. Gr. und Entwicklung der Reihen. 2 Stunden die Woche. |
| „ I. | Höhere numerische Gleichungen. Grundlehren der Infinitesimalrechnung. 2 Stunden die Woche. |
| | Geometrie. |
| „ IV. | Planimetrie, einschl. der Apollon. Probleme. 2 Stunden die Woche. |
| „ III. | Konstruktion und Berechnung schwieriger Aufgaben der Geometrie und Stereometrie. 2 Stunden die Woche. |
| „ II. | Ebene Trigonometrie mit Anwendung auf Uhrmacherei. Elemente der sphärischen Trigonometrie. 2 Stunden die Woche. |
| „ I. | Analytische Geometrie bis Kurven 2. Gr. 1 Stunde die Woche. |

Physik.

- | | |
|--------|--|
| „ IV. | Einleitung. Mechanik. 2 Stunden die Woche. |
| „ III. | Licht und Wärme. 1 Stunde die Woche. |
| „ II. | Magnetismus und Elektrizität. Telegraphie und elektrische Uhren. 1 Stunde die Woche. |
| „ I. | Meteorologie. Elemente der Astronomie. 1 Stunde die Woche. |